

Koordinationsstelle Frühe Kindheit Stadt Ansbach

Koordinierende Kinderschutzstelle KoKi – Netzwerk frühe Kindheit



10 Jahre KoKi
STADT ANSBACH

Definition „Frühe Hilfen“

Frühe Hilfen haben zum Ziel, Schwangere und Eltern mit Kindern (0 - 3 J.) in Familien und Gesellschaft frühzeitig und nachhaltig zu unterstützen.

Prävention

- alltagspraktische Unterstützung
- Beratung
- Förderung der Erziehungs- und Beziehungskompetenz

Netzwerkarbeit

- Multiprofessionelle Kooperation
- soziale Kontaktmöglichkeiten für Familien

Entwicklung der Frühen Hilfen in der Stadt Ansbach

2008 - 2010

- Aufbau der Frühen Hilfen in der Stadt Ansbach



2009

- Einführung Koordinierende Kinderschutzstellen – KoKi-Netzwerk Frühe Kindheit in Bayern



2010

- Einrichtung der Koordinationsstelle Frühe Kindheit der Stadt Ansbach (KoKi)



Bundeskinderschutzgesetz 2012

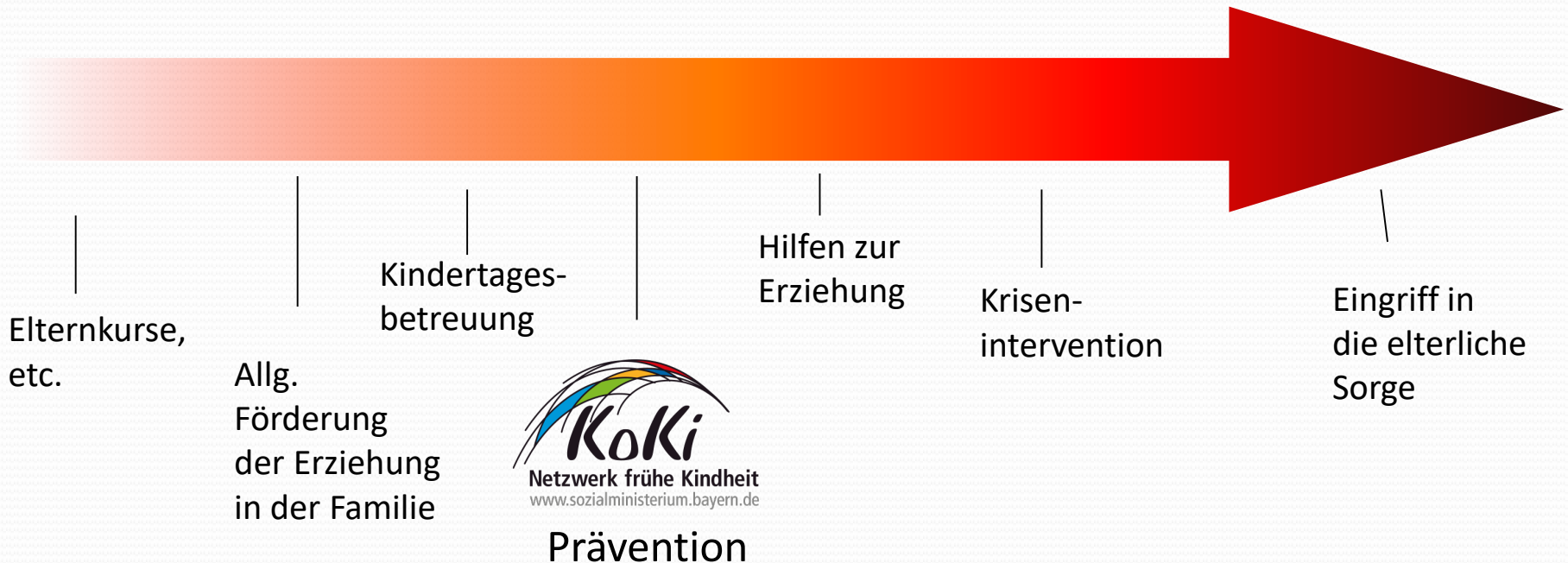
Gesetz zur Kooperation und Information im Kinderschutz (KKG):

- Frühe Hilfen für Schwangere und Familien mit Kindern in den ersten Lebensjahren
- Recht der Eltern auf Unterstützung bei der Ausübung der elterlichen Sorge durch Information, Beratung und Hilfe
- Vorhaltung eines koordinierten und multiprofessionellen Angebots
- Verbindliche Strukturen der Zusammenarbeit
- Einsatz von GFB-Fachkräften

KoKi im Spannungsfeld

angebotsorientiert

eingriffsorientiert



Entwicklung der Frühen Hilfen auf Bundesebene

2012

- Start der Bundesinitiative Frühe Hilfen



bis 2017

- Umsetzung der Bundesinitiative Frühe Hilfen mit 51 Millionen Euro



2018

- Start der Bundesstiftung Frühe Hilfen als dauerhaftes Förderprogramm

Bundesinitiative
Frühe Hilfen



Bundesinitiative
Frühe Hilfen



Bundesstiftung
Frühe Hilfen



Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Bundesstiftung Frühe Hilfen

Fördermittel zur Finanzierung von Angeboten (dauerhaft 51 Mio. €)

Die Höhe der Mittel für die Region richtet sich nach der Geburtenrate
(Stadt Ansbach 2020: 19.088,26 € jährlich plus Eigenmittel 5.000 €)

Förderbereiche:

- Längerfristige Unterstützung von Familien in den Frühen Hilfen durch Fachkräfte
- Längerfristige Unterstützung von Familien in den Frühen Hilfen durch Freiwillige
- Angebote und Dienste an den Schnittstellen der unterschiedlichen Sozialleistungssysteme
- Erprobung innovativer Maßnahmen und Implementierung erfolgreicher Modelle im Bereich der Frühen Hilfen



Bundesstiftung
Frühe Hilfen



Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Finanzierung der KoKi



Förderprogramm
Bayer. Staatsministerium
Personalkostenzuschuss
18.645,- €

Budget
Amt für Familie und Jugend
3.500,- €

Bundesstiftung
Frühe Hilfen
19.088,26 € + 5.000,- €
Eigenmittel

Arbeit der KoKi Stadt Ansbach basierend auf 3 Säulen



Vernetzung,
Austausch,
Beratung

**Netz-
werk-
arbeit**

**Baby-
besuche**

**Geburten
2019:
463**

**Einzel-
fallhilfe**

Freiwilligkeit,
Prävention,
Unterstützung
Frühe Hilfen

Insoweit erfahrene Fachkraft

EINLADUNG

Von kleinen Kämpfern
und rosa Prinzessinnen

Zwischen festen
Rollenbildern und
scheinbarer Offenheit

04. MÄRZ 2020

09.00 - 12.30 Uhr
Fortbildung für
pädagogische Fachkräfte

15.00 Uhr
Jubiläumsfeier 10 Jahre Koki
in der Stadt Ansbach



Vielen Dank für Ihr Interesse!